Zeitschrift: Sauter's Annalen für Gesundheitspflege : Monatsschrift des Sauter'schen Institutes in Genf

Herausgeber: Sauter'sches Institut Genf

Band: 25 (1915)

Heft: 10

Rubrik: Verschiedenes

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 20.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

früher und hat sich bisher kein Rückfall von Taubheit, oder auch nur Harthörigkeit eingestellt. — Ihnen, Herr Doktor, zu größter Dankbarkeit verbunden, verbleibe ich mit freundlichem Gruß Ihr F.... R....

Verschiedenes.

Appetitlosigkeit. Wenn der Junge einmal sein Früstück nicht aufgegessen hat oder gar das Mittagessen stehen läßt, ist die Mutter gewöhnlich sehr ängstlich. Sie redet dem Kinde so lange zu, bis dieses schließlich wiederwillig die Mahlzeit verzehrt. Aehnlich ergeht es den erwachsenen Angehörigen mancher Familien. Appetitlosigkeit ist fast immer das Zeichen eines verdorbenen Magens. Es gibt aber bei derartigen Zuständen kein besseres Mittel, als einige Mahlzeiten ausfallen zu lassen. Der erschöpfte Magen erholt sich dann wieder rasch, während er im anderen Falle wochenlang Unbehagen und Uebelkeit verursacht. Es ist absolut kein Unglück, wenn ein Mensch einmal einen halben oder selbst einen ganzen Tag nichts ißt. Daran ist noch Niemand gestorben.

Inhalt von Nr. 9 der Annalen 1915.

Inhalt: Zur Psychologie des Arztes. (Schluß). — Gesundheitliche Erziehung der Mädchen nach der Schulentlassung. – Einfluß des Heiratens auf Gesundheit und Lebensdauer. — Ausflug zu den Sonnenkindern. — Ein gutes Schwarzbrot. — Abwechslung beim Essen. — Korrespondenzen und Heilungen: — Schmerzen in der Gegend des Blinddarmes, Gelenkrheumatismus, Blasenkatarrh und Weißfluß; Nierentzündung, Leber- und Herzkrankheit; Lymphatique 1 bei Durchfall; Muskel- und Gelenkrheumatismus.

Zu beziehen durch alle Apotheken und Mineralwasser-Handlungen

Prospekte kostenlos durch „Fürstl. Wildung. Mineralquellen A. G."

Bad Wildungen

Jeder Arzt, jeder Laie, der Bad Wildungen besuchte, weiß, daß der Ruf dieses Bades an der Wirkung seiner beiden altberühmten Hauptquellen beruht, und zwar der

Helenenquelle

bei Nierenleiden, Harngries, Gicht und Stein

Der Versand dieser beiden Quellen zur Haustrinkkur beträgt pro Jahr über $1^1/_2$ **Millionen Flaschen,** das ist mehr als $^9/_{10}$ des Gesamtversandes der 8 Wildunger Quellen.

Man achte genau auf die Namen „Helenen- und Georg Victorquelle", da Ersatz weder durch andere Quellen, noch durch künstliches, sogenanntes Wildunger Salz möglich ist.

Georg Victorquelle

bei Blasenkatarrh und Frauenleiden